
Aidshilfe NRW

kompakt



Internetseiten der Aidshilfe NRW

- » nrw.aidshilfe.de
- » posithivhandeln.de
- » herzenslust.de
- » xxelle-nrw.de
- » infopool-frauen-nrw.de
- » saferuse-nrw.de
- » hiv-kontrovers.de

Spenden und Fördermitgliedschaft

Sie können die Aidshilfe NRW auch mit Spenden oder einer Fördermitgliedschaft unterstützen.

Die Aidshilfe NRW ist als gemeinnützig und besonders förderungswürdig anerkannt.

Spenden und Fördermitgliedsbeiträge sind daher steuerabzugsfähig.

Spendenkonto

Bank für Sozialwirtschaft

IBAN: DE 58 3702 0500 0008 1176 00

BIC: BFSWDE33XXX

EFFEKTIVE INTERESSENVERTRETUNG

1985 wurde die Aidshilfe NRW als Zusammenschluss von 13 Aidshilfen gegründet. Heute bilden über 40 Organisationen und Verbände in Nordrhein-Westfalen mit unterschiedlicher finanzieller und personeller Ausstattung und vielfältigen Arbeitsschwerpunkten den Landesverband.

Im Sinne einer aktiven Minderheiten- und Antidiskriminierungspolitik tritt der Landesverband für die Solidarität mit und Akzeptanz von HIV-positiven und an Aids erkrankten Menschen ein. Vor diesem Hintergrund richtet sich seine Arbeit vor allem an Zielgruppen, die in besonderer Weise von HIV und Aids betroffen oder bedroht sind, die das öffentliche Gesundheitssystem im Kontext von HIV und Aids nicht ausreichend erreicht, und an Menschen, die ihre Auseinandersetzung mit HIV und Aids gemeinsam mit anderen im Verband führen wollen.

Bei der Konzeption und Umsetzung der Arbeit ist die Zusammenarbeit mit Menschen aus den unterschiedlichen Zielgruppen besonders wichtig. Die Akzeptanz unterschiedlicher Lebenswelten, die Beachtung geschlechtsspezifischer Unterschiede, der sensible Umgang mit verschiedenen kulturellen Hintergründen und der hohe Stellenwert von Eigenverantwortung und Selbsthilfe bilden die Grundlage für eine zeitgemäße Präventionsarbeit.

Die Aidshilfe NRW bündelt die Interessen aller Mitglieder und vertritt diese auf Landesebene. Sie trägt durch Verhandlungen mit Politik, Gesundheitswesen und Wirtschaft wesentlich zur Finanzierung ihrer Mitgliedsorganisationen bei. Die konkrete Arbeit mit den und für die Zielgruppen leisten die Mitgliedsorganisationen. Sie nutzen dafür ihre besonderen Orts- und Problemkenntnisse. Als starker Zusammenschluss eigenständiger Organisationen ist der Landesverband ein entscheidender gesundheitspolitischer Akteur im Kontext von HIV und Aids in Nordrhein-Westfalen. Im Dialog mit anderen Verbänden auf Landesebene bringt die Aidshilfe NRW Themen im Kontext von HIV, Aids und anderen sexuell übertragbaren Infektionen in die fachliche Auseinandersetzung und Weiterentwicklung ein.

UNSERE KOOPERATIONSPARTNER

Die Aidshilfe NRW ist beim Ministerium für Gesundheit, Emanzipation, Pflege und Alter des Landes NRW in der Landeskommission AIDS vertreten. Als Mitglied der Arbeitsgemeinschaft AIDS-Prävention NRW kann der Landesverband Themen und Anliegen seiner Mitgliedsorganisationen gezielt einbringen. Im PARITÄTISCHEN NRW engagiert sich die Aidshilfe NRW im Wittener Kreis, dem Facharbeitskreis der Landesverbände der Gesundheitsselbsthilfe in NRW, im Fachausschuss Frauenprojekte, im Fachgespräch Lesben- und Schwulenprojekte, im PatientInnen-Netzwerk NRW sowie im Arbeitsausschuss Drogen und Sucht der Freien Wohlfahrtspflege.

Die Einbindung des Landesverbands innerhalb unseres Bundesverbands, der Deutschen AIDS-Hilfe, erfolgt im Rahmen des Delegiertenrats und der Ländertreffen, die den kollegialen Austausch mit den Landesgeschäftsführerinnen und Landesgeschäftsführern der anderen Aidshilfe-Landesverbände ermöglichen. Des Weiteren ist der Landesverband in den Fachbeiräten und bundesweiten Arbeitsgemeinschaften vertreten.

LANDESWEITE VERNETZUNG

Zur innerverbandlichen Vernetzung treffen sich in den unterschiedlichen Arbeits- und Themenbereichen regelmäßig die Landesarbeitsgemeinschaften. Hier tauschen sich Menschen aus unterschiedlichen Strukturen und Organisationen aus, beraten inhaltliche Schwerpunkte der jeweiligen Fachgebiete, formulieren Forderungen und entwickeln Initiativen und Projekte für die landesweite Arbeit.

Die Landesarbeitsgemeinschaften und Landesarbeitskreise der Aidshilfe NRW sind: POSITHIV HANDELN NRW [Positivselbsthilfe – Menschen mit HIV], HERZENSLUST [schwule Männer – Prävention], Landesarbeitsgemeinschaft männliche Prostitution, die Landesarbeitsgemeinschaft Frauen und HIV/Aids NRW sowie der Landesarbeitskreis Drogen/Haft.

LEITBILD DER AIDSHILFE NRW

UNSER URSPRUNG: GEMEINSAM SIND WIR STARK

Als eine Reaktion auf die Aidskrise der 1980er Jahre gründeten sich dem Selbsthilfe-Gedanken folgend landesweit Aidshilfen. Diese schlossen sich 1985 zur Aidshilfe NRW zusammen. Seitdem verstehen wir uns als Forum für Nicht-Regierungs-Organisationen, die im Kontext von HIV und Aids aktiv sind. Der Erfahrungs- und Informationsaustausch sowie die gewachsene Vielfalt an Projekten, Ideen und Meinungen bilden die Grundlage für unser Kompetenznetzwerk.

UNSER ANSPRUCH: SOLIDARITÄT UND AKZEPTANZ

Das zu Beginn der Aidskrise repressive politische Klima, das Ausgrenzung und Diskriminierung möglich machte, prägt bis heute unser gesellschaftspolitisches Profil: Neben Prävention und individueller Hilfe wollen wir gezielt Einfluss auf politische Entscheidungen nehmen. Wir akzeptieren und stärken vielfältige Lebensweisen und unterschiedliche Lösungskonzepte. Deshalb treten wir mit einer aktiven Minderheiten- und Antidiskriminierungspolitik für die Solidarität mit und Akzeptanz von Menschen mit HIV und Aids sowie von Menschen

in HIV-relevanten Lebenslagen ein. Diese gesellschaftspolitischen Forderungen gelten auch für uns und sind der Anspruch an unsere verbandsinterne Zusammenarbeit.

UNSERE ÜBERZEUGUNG: ZUSAMMEN MIT DEN ZIELGRUPPEN ARBEITEN

Schwule Männer und drogengebrauchende Menschen haben von Anfang an den lebensstilorientierten Arbeitsansatz der Aidshilfe geprägt. Vor diesem Hintergrund richtet sich unsere Arbeit vor allem an Männer, Frauen und Trans*, in deren Leben HIV und Aids eine besondere Relevanz haben, die das öffentliche Gesundheitssystem im Kontext von HIV und Aids nicht oder nicht ausreichend berücksichtigt und die ihre Auseinandersetzung mit HIV und Aids gemeinsam mit anderen Menschen in unserem Verband führen wollen. Bei der Konzeption und Umsetzung unserer Arbeit beteiligen wir Menschen aus den unterschiedlichen Zielgruppen. Diese Beteiligung stärkt ihre Selbsthilfekompetenz sowie die Bedarfsorientierung und Qualität unserer Projekte.

**UNSER KONZEPT:
VIELSCHICHTIGE PRÄVENTIONSARBEIT**

Die Grundlage für unsere Präventionsarbeit bilden die folgenden Aspekte: Die Akzeptanz unterschiedlicher Lebenswelten, die Beachtung geschlechtsspezifischer Unterschiede, der kultursensible Umgang mit unseren Zielgruppen, die transkulturelle Ausrichtung sowie der hohe Stellenwert von Eigenverantwortung und Selbsthilfe. Unsere Arbeit zielt auf die Stärkung der individuellen Handlungskompetenz im Hinblick auf das körperliche, seelische und soziale Wohlbefinden ab. Sie basiert auf dem Konzept der Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention, die sich gegenseitig beeinflussen und daher eng vernetzt werden müssen. Im Rahmen der strukturellen Prävention tragen wir dazu bei, die gesellschaftlichen Verhältnisse auszubauen, die ein selbstbestimmtes Handeln der Menschen im Umgang mit HIV, Aids und anderen sexuell übertragbaren Infektionen ermöglichen.

**UNSER HANDELN:
INNOVATIV, KOORDINIERT, EIGENSTÄNDIG**

Der fachliche Austausch unter den Akteurinnen und Akteuren in unserem Verband ist die Basis für Innovation und Qualitätsentwicklung: Durch die Bündelung von Wissen und Erfahrung nehmen wir frühzeitig

Trends wahr, kommunizieren diese und erhalten wichtige Impulse für die Entwicklung neuer Konzepte. Im Verband führen wir die Interessen aller Mitglieder zusammen und vertreten diese auf Landesebene. Wir tragen durch Verhandlungen mit Politik, Gesundheitswesen und Wirtschaft wesentlich zur Finanzierung unserer Mitgliedsorganisationen bei. Die konkrete Arbeit mit und für die Zielgruppen leisten die Mitgliedsorganisationen. Sie nutzen dafür ihre besonderen Kenntnisse der örtlichen Situation. Der Landesverband unterstützt die Zusammenarbeit der ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

**UNSERE STÄRKE:
STREITBARKEIT NACH INNEN UND AUSSEN**

Wir führen eine demokratische, konstruktive und transparente Auseinandersetzung. Wir suchen nach tragfähigen Lösungen und fairem Interessenausgleich. Verbandlich abgestimmte Positionen sind anerkannte Leitlinien aller Akteurinnen und Akteure in unserem Verband. Der kritische Dialog im Inneren bildet die Basis für unsere sozialpolitische Streitbarkeit, Unabhängigkeit und Glaubwürdigkeit nach außen.

**UNSER ANLIEGEN:
GESELLSCHAFTLICHES BEWUSSTSEIN SCHÄRFEN**

Durch intensive Öffentlichkeitsarbeit und kontinuierlichen Dialog mit Gesundheitswesen, Politik und Gesellschaft tragen wir entscheidend dazu bei, die Notwendigkeit einer nachhaltigen und zeitgemäßen Aids-hilfearbeit im öffentlichen Bewusstsein zu halten. Wir treten für einen diskriminierungs- und repressionsfreien Umgang von Staat und Gesellschaft mit HIV und Aids ein.

**UNSERE NETZWERKE:
VONEINANDER LERNEN, GEMEINSAM UMSETZEN**

Zusammen mit anderen gesundheits- und sozialpolitischen Akteurinnen und Akteuren setzen wir innovative Projekte um und entwickeln bestehende Strukturen weiter. Wir kooperieren auf Grundlage unseres Anspruchs mit dem Netzwerk der Aidshilfen, der freien Wohlfahrtspflege und dem Öffentlichen Gesundheitsdienst. Unsere Netzwerke bauen wir bedarfsorientiert aus.

**UNSERE PERSPEKTIVE: AKTIV,
ENTSCHIEDEN, HANDLUNGSFÄHIG**

Die Aidshilfe NRW wird auch zukünftig ihre Rolle als starke gesellschaftspolitische Akteurin wahrnehmen. Angesichts sich verschärfender gesundheits- und sozialpolitischer Rahmenbedingungen positionieren wir uns klar mit den langjährig erworbenen Kompetenzen. Wir entwickeln Lösungsansätze für gesellschaftliche Fragestellungen und bauen diese aus. Gleichzeitig verstehen wir uns weiterhin als zentrale Ansprechpartnerin zu den Themen HIV, Aids und sexuelle Gesundheit. Vor diesem Hintergrund hat die kontinuierliche Weiterentwicklung der Verbandsarbeit auf regionaler, landes-, bundes- und europaweiter Ebene eine zentrale Bedeutung.

VORSTAND DER AIDSHILFE NRW

Der Vorstand der Aidshilfe NRW besteht aktuell aus fünf Personen. Der Vorstand ist als Leitungsgremium für alle Angelegenheiten des Landesverbands zuständig, soweit diese nicht durch die Satzung einem anderen Vereinsorgan zugewiesen sind. Mit der Führung der laufenden Geschäfte hat der Vorstand satzungsgemäß den Landesgeschäftsführer Patrik Maas und den stellvertretenden Geschäftsführer Reinhard Klenke betraut. Mitglieder im Vorstand sind:

Arne Kayser
Landesvorsitzender
Aidshilfe Bochum

Olaf Lonczewski
stellv. Landesvorsitzender
Aidshilfe Köln

Ulrich Keller
AIDS-Hilfe im Kreis Unna

Peter Struck
AIDS-Hilfe Bielefeld

Martin Wickert
POSITHIV HANDELN NRW

KURATORIUM DER AIDSHILFE NRW

Die Mitglieder des Kuratoriums unterstützen die Arbeit der Aidshilfe NRW. Mit ihrem Engagement setzen sie ein Zeichen für Solidarität mit Menschen mit HIV und Aids. Mitglieder im Kuratorium sind:

Christiane Friedrich
Kuratoriumsvorsitzende
Staatssekretärin a.D.

Joe Bausch-Hölterhoff
Arzt in der Justizvollzugsanstalt Werl
Tatort-Schauspieler

Pit Clausen
Oberbürgermeister der Stadt
Bielefeld

Rudolf Henke MdB
Bundesvorsitzender des
Marburger Bundes

Arndt Klocke MdL
Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Norbert Küsgen
Bank für Sozialwirtschaft | Köln

Christian Stratmann MdR
Theaterprinzpal | Essen

Prof. Dr. Michael Stricker
Professor für Sozialmanagement
an der Fachhochschule Bielefeld

Claus Vinçon
Schauspieler, Autor und Produzent

MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER

Patrik Maas

Landesgeschäftsführer
Fon: 0221 925996-14
patrik.maas@nrw.aidshilfe.de

Reinhard Klenke

stellv. Landesgeschäftsführer
Schwule | Prävention
Fon: 0221 925996-20
reinhard.klenke@nrw.aidshilfe.de

Brigitte Bersch

Spritzenautomatenprojekt
Buchhaltung
Fon: 0221 925996-18
brigitte.bersch@nrw.aidshilfe.de

Marcel Dams

Projektverwaltung
Fon: 0221 925996-22
marcel.dams@nrw.aidshilfe.de

Stephan Gellrich

Leben mit HIV
Fon: 0221 925996-11
stephan.gellrich@nrw.aidshilfe.de

Klaus Hußmann | Verwaltung

Fon: 0221 925996-21
klaus.hussmann@nrw.aidshilfe.de

Petra Hielscher

Frauen, HIV und Aids in NRW
Aids, Kinder und Jugendliche
Fon: 0221 925996-16
petra.hielscher@nrw.aidshilfe.de

Dr. Guido Schlimbach

Pressesprecher
Fon: 0221 925996-17
guido.schlimbach@nrw.aidshilfe.de

Markus Schmidt

Öffentlichkeitsarbeit
Fon: 0221 925996-12
markus.schmidt@nrw.aidshilfe.de

Oliver Schubert

HERZENSLUST NRW
Fon: 0221 925996-19
oliver.schubert@nrw.aidshilfe.de

Ruth Steffens

Drogen und Strafvollzug
Fon: 0221 925996-13
ruth.steffens@nrw.aidshilfe.de

Michael Wurm

Mitgliedsorganisationen
Fon: 0221 925996-15
michael.wurm@nrw.aidshilfe.de

Geschäftsstelle der Arbeitsgemeinschaft AIDS- Prävention NRW

Lindenstr. 20 | 50674 Köln
Fon 0221 252495
info@aids-nrw.de | aids-nrw.de
Beate Jagla
Leitung der Geschäftsstelle
beate.jagla@aids-nrw.de

AIDS-Hilfe Aachen e.V.

Zollernstr. 1 | 52070 Aachen
Fon: 0241 900659-0 | Fax: 0241 900659-9
info@aidshilfe-aachen.de
aidshilfe-aachen.de

Aidshilfe Westmünsterland e.V.

Marktstr. 16 | 48683 Ahaus
Fon: 02561 971737 | Fax: 02561 962011
info@westmuensterland.aidshilfe.de
westmuensterland.aidshilfe.de

AIDS-Hilfe Ahlen e.V.

Königstr. 9 | 59227 Ahlen
Fon: 02382 3193 | Fax: 02382 81179
aids-hilfe-ahlen@t-online.de
aidshilfe-ahlen.de

AIDS-Hilfe Bergisch Gladbach Rhein.-Berg. Kreis e.V.

Odenthaler Str. 24
51465 Bergisch Gladbach
Fon: 02202 458181 | Fax: 02202 253226
info@aidshilfe-gl.de
aidshilfe-gl.de

AIDS-Hilfe Bielefeld e.V.

Ehlentruper Weg 45a | 33604 Bielefeld
Fon: 0521 133388 | Fax: 0521 133369
info@aidshilfe-bielefeld.de
aidshilfe-bielefeld.de

Aidshilfe Bochum e.V.

Harmoniestr. 4 | 44787 Bochum
Fon: 0234 51919 | Fax: 0234 51910
info@bochum.aidshilfe.de
bochum.aidshilfe.de

Aids-Hilfe Bonn e.V.

Obere Wilhelmstraße 29 | 53225 Bonn
Fon: 0228 94909-0 | Fax: 0228 94909-30
ahb@aids-hilfe-bonn.de
aids-hilfe-bonn.de

aidshilfe Dortmund e.V.

Möllerstr. 15 | 44137 Dortmund
Fon: 0231 1888770 | Fax: 0231 1888769
info@aidshilfe-dortmund.de
aidshilfe-dortmund.de

AIDS-Hilfe Duisburg/Kreis Wesel e.V.

Bismarckstr. 67 | 47057 Duisburg
Fon: 0203 666633 | Fax: 0203 69984
info@aidshilfe-duisburg-kreis-wesel.de
aidshilfe-duisburg-kreis-wesel.de

AIDS-Hilfe Düsseldorf e.V.

Johannes-Weyer-Str. 1 | 40225 Düsseldorf
Fon: 0211 77095-0 | Fax: 0211 77095 27
info@duesseldorf.aidshilfe.de
duesseldorf.aidshilfe.de

AIDS-Hilfe Essen e.V.

Varnhorststr. 17 | 45127 Essen
Fon: 0201 10537-00 | Fax: 0201 1053729
info@aidshilfe-essen.de
aidshilfe-essen.de

AIDS-Hilfe Hagen e.V.

Körnerstr. 82 | 58095 Hagen
Fon: 02331 338833 | Fax: 02331 204061
info@aidshilfe-hagen.de
aidshilfe-hagen.de

AIDS-Hilfe Hamm e.V.

Chemnitzer Str. 41 | 59067 Hamm
Fon: 02381 5575 | Fax: 02381 5576
info@hamm.aidshilfe.de
aidshilfe-hamm.de

AIDS-Hilfe Herne e.V.

Hauptstr. 94 | 44651 Herne
Fon: 02325 60990 | Fax: 02325 33197
info@aidshilfe-herne.de
aidshilfe-herne.de

AIDS-Hilfe im Märkischen Kreis e.V.

Westwall 21-23 | 58706 Menden
Fon: 02373 12094 | Fax: 02373 973047
info@ah-mk.de
ah-mk.de

AIDS-Hilfe im Kreis Soest e.V.

Walburger Str. 38-40 | 59494 Soest
Fon: 02921 2888 | Fax: 02921 2883
info@aidshilfe-soest.de
aidshilfe-soest.de

AIDS-Hilfe im Kreis Unna e.V.

Gerichtsstr. 2a | 59423 Unna
Fon: 02303 89605 | Fax: 02303 257995
info@aidshilfe-unna.de
aidshilfe-unna.de

Aidshilfe Köln e.V.

Beethovenstr. 1 | 50674 Köln
Fon: 0221 20203-0 | Fax: 0221 230325
info@aidshilfe-koeln.de
aidshilfe-koeln.de

Aids-Hilfe Krefeld e.V.

Rheinstr. 2 | 447799 Krefeld
Fon: 02151 65729-0 | Fax: 02151 65729-29
info@krefeld.aidshilfe.de
krefeld.aidshilfe.de

AIDS-Hilfe Kreis Kleve e.V.

Regenbogen 14 | 47533 Kleve
Fon: 02821 768131 | Fax: 02821 4608931
info@aidshilfe-kleve.info
aidshilfe-kleve.info

AIDS-Hilfe Kreis Olpe e.V.

Kampstr. 26 | 57462 Olpe
Fon: 02761 40322 | Fax: 02761 8269978
aids.hilfe@aids-hilfe-kreis-olpe.de
aids-hilfe-kreis-olpe.de

AIDS-Hilfe Kreis Siegen-Wittgenstein e.V.

Sandstr. 12 | 57072 Siegen
Fon: 0271 22222 | Fax: 0271 54811
kontakt@aids-hilfe-siegen.de
aids-hilfe-siegen.de

AIDS-Hilfe Leverkusen e.V.

Ortelsburger Str. 2 | 51373 Leverkusen
Fon: 0214 401766 | Fax: 0214 3106571
aids-hilfe-leverkusen@t-online.de
aids-hilfe-leverkusen.de

AIDS-Hilfe Mönchengladbach/Rheydt e.V.

August-Pieper-Str. 1 | 41061 Mönchengladbach
Fon: 02161 176023 | Fax: 02161 176024
info@aidshilfe-mg.de
aidshilfe-mg.de

AIDS-Hilfe Münster e.V.

Schaumburgstr. 11 | 48145 Münster
Fon: 0251 609600 | Fax: 0251 63555
info@aidshilfe.org
aidshilfe.org

Aidshilfe Oberbergischer Kreis e.V.

Martinstr. 1 | 51645 Gummersbach
Fon: 02261 549861
kontakt@aidshilfe-oberberg.de
aidshilfe-oberberg.de

AIDS-Hilfe Oberhausen e.V.

Marktstraße 165 | 46045 Oberhausen
Fon: 0208 806518 | Fax: 0208 6103010
info@aidshilfe-oberhausen.de
aidshilfe-oberhausen.de

AIDS-Hilfe Paderborn e.V.

Friedrichstr. 51 | 33102 Paderborn
Fon: 05251 280298 | Fax: 05251 280751
info@paderborn.aidshilfe.de
paderborn.aidshilfe.de

AIDS-Hilfe Rhein-Sieg e.V.

Hippolytusstraße 48 | 53840 Troisdorf
Fon: 02241 979997 | Fax: 02241 9799988
info@aids-hilfe-rhein-sieg.de
aids-hilfe-rhein-sieg.de

AIDS-Hilfe Solingen e.V.

Weyerstr. 286 | 42719 Solingen
Fon: 0212 2333922 | Fax: 0212 332992
aidshilfe-solingen@web.de
aidshilfe-solingen.de

AIDS-Hilfe Wuppertal e.V.

Simonsstr. 36 | 42117 Wuppertal
Fon: 0202 450003 | Fax: 0202 452570
aidshilfe@wtal.de
aidshilfe-wuppertal.de

AIDS-Initiative Bonn e.V.

Bertha-von-Suttner-Platz 1-7 | 53111 Bonn
Fon: 0228 42282-0 | Fax: 0228 42282-29
info@aids-initiative-bonn.de
aids-initiative-bonn.de

AIDS-Initiative EN e.V.

Südstraße 59 | 58285 Gevelsberg
Fon: 02332 149473 | Fax: 02332 149473
info@aids-initiative-en.de
aids-initiative-en.de

anyway Köln e.V.

Kamekestraße 14 | 50676 Köln
Fon: 0221 577776-0 | Fax: 0221 577776-99
info@anyway-koeln.de
anyway-koeln.de

Arbeitskreis AIDS Köln e.V.

Neumarkt 15-21 | 50667 Köln
Fon: 0221 221-24237 | Fax: 0221 992 54 71
geschaeftsstelle.ak-aids@netcologne.de
ak-aids-koeln.de

Care24 PflegeService gGmbH

Johannes-Weyer-Str. 1 | 40225 Düsseldorf
Fon: 0211 900972-0 | Fax: 0211 900972-99
info@care24-pflegeservice.de
care24-pflegeservice.de

Looks e.V.

Pipinstr. 7 | 50667 Köln

Fon: 0221 2405650 | Fax: 0221 2405650

info@looks-ev.de

looks-ev.de

Rosa Strippe e.V.

Kortumstraße 143 | 44787 Bochum

Fon: 0234 6404621 | Fax: 0234 5165767

info @ rosastrippe.de

rosastrippe.de

Schwule Initiative für Pflege und Soziales e.V.

Pipinstr. 7 | 50667 Köln

Fon: 0221 92576811 | Fax: 0221 92576845

schwips@schwips-cologne.de

schwips-cologne.de

Schwules Netzwerk NRW e.V.

Lindenstr. 20 | 50674 Köln

Fon: 0221 2572847 | Fax: 0221 2572848

info@schwules-netzwerk.de

schwules-netzwerk.de

Sozialverein für Lesben und Schwule e.V.

Teinerstr. 26 | 45468 Mülheim an der Ruhr

Fon: 0208 4125921 | Fax: 0208 4125587

info@svls.de

svls.de

Sozialwerk für Lesben und Schwule e.V.

Rubensstr. 8-10 | 50676 Köln

Fon: 0221 2766999-0 | Fax: 0221 2766999-99

info@rubicon-koeln.de

rubicon-koeln.de

VISION e.V. - Verein für innovative Drogenselbsthilfe

Neuerburgstr. 25 | 51103 Köln

Fon: 0221 622081 | Fax: 0221 622082

info@vision-ev.de

vision-ev.de

Aidshilfe NRW e.V.

Lindenstraße 20 | 50674 Köln

Fon: 0221 - 925996-0 | Fax: 0221 - 925996-9

info@nrw.aidshilfe.de

nrw.aidshilfe.de

Redaktion

Markus Schmidt

Dr. Guido Schlimbach

Layout und Satz

Markus Schmidt

©März 2014 | Aidshilfe NRW e.V.

Druck

hundert-druck.de

gefördert vom:

**Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen**





nrw.aidshilfe.de